

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Die Preisentwicklung am heimischen Schlachtrindermarkt bleibt primär von der schlechten inländischen Absatzlage bestimmt; das teilweise überständige Angebot an Jungbullen lässt sich nur über den Preis am Markt platzieren. Weibliche Kategorien teils vom reduzierten Erzeugerangebot, aber auch über den flott verlaufenden Export gestützt.
- Schlachtschweine** Die bundesweiten Preisvorgaben am Schlachtschweinemarkt bleiben fest, regional ist der Absatz an Grillartikeln aufgrund der kühlen Witterung zuletzt etwas eingebrochen.
- Ferkel** Ausgeglichener Ferkelmarkt. Mit Unterstützung der freundlichen Tendenzen am Schlachtschweinemarkt präsentiert sich auch der Ferkelmarkt in stabiler Verfassung. Fortgesetzt stabile bis leicht festere Preise.
- Nutzkälber** Bei ausgeglichenem Angebot und etwas abgeflachter Nachfrage, Preise überwiegend stabil bis leicht nachgebend. Bessere Qualitäten, bevorzugt solche aus der Kreuzungszucht, bleiben gefragt.
- Eier/Geflügel** Nach vorangegangener Eierknappheit und dem dadurch erzeugten Preisboom, bedingt nun eine Eierschwemme den Preisverfall am Eiermarkt. Das immense Angebot findet kaum Abnehmer. Lediglich L- und XL-Eier braun aus Bodenhaltung finden Kaufinteresse. Die verarbeitende Industrie zeigt sich nach wie vor aufnahmefähig und aufnahmebereit. Die Talfahrt der Preise hält an.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

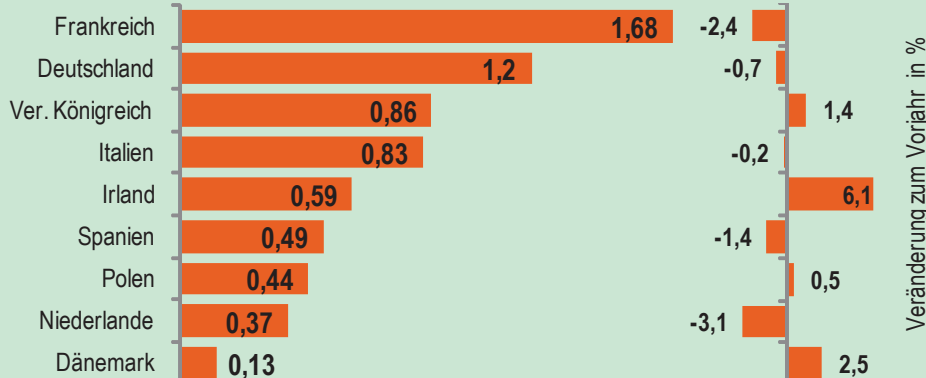
- Getreide und Ölsaaten** Die freundliche Stimmung am Getreidemarkt hat Bestand und beflügelt vor allem die Kurse für Brot- und Futterweizen. Aufgrund der Lieferengpässe aus Frankreich zeigen die Futtermischer aus Holland und dem Münsterland lebhaftes Kaufinteresse an heimischem Futterweizen. Höhere Qualitäten werden analog ebenfalls fester bewertet, auch wenn die Mahlindustrie scheinbar längerfristiger gedeckt ist und vorerst wenig Engagement zeigt. Regional bleibt das Erzeugerangebot jedoch hinter den Erwartungen zurück, da die noch vorhanden Restmengen kleiner sind als vermutet und die Spekulationsbereitschaft auf Erzeugerseite zunimmt. Alternrige Braugerste lastet weiter schwer in den Lägern des Handels und der Landwirtschaft, Kontrakte für die Ernten 2010 und 2011 hingegen finden mancher Orts reges Interesse. Die Rapskurse bewegen sich zwar weiter auf hohem Niveau, nach dem Ausfall der Mannheimer Mühle zeichnen sich jedoch weitreichende Absatzprobleme ab, prompte Ware mit deutlichen Abschlägen auf die Matif-Kurse.
- Futtermittel** Das wachsende Angebot südamerikanischen Sojaschrots drückt in den Importhäfen auf die Preise, zudem hat sich die Nachfrage des Konsums vor Ort beruhigt. Promptes Rapsschrot lässt sich selbst über die zweite Hand kaum mehr beschaffen, spätere Termine jedoch durchaus schwächer bewertet. Mühlennachprodukte bleiben vorne gesucht und fester bewertet, während die Mischfutterpreise bei ruhigem Handel wenig Bewegung zeigen.
- Kartoffeln** Die Nachfrage nach Speisekartoffeln bleibt weiterhin ruhig. Anteil deutscher Ware deutlich rückläufig, dafür drängen importierte Frühkartoffeln verstärkt in die Regale, Qualität nicht immer zufriedenstellend. Heimische Frühkartoffelbestände gut entwickelt.

Quelle: LWK RLP, ED

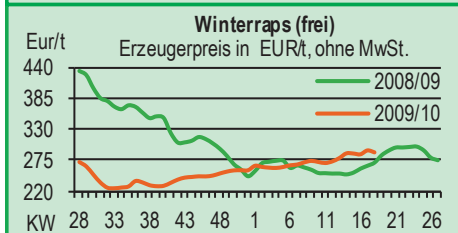
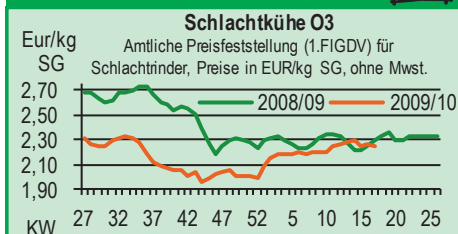
Aktuelle Marktgrafik

Rinderproduktion 2010 in der EU

Prognose zur Bruttoeigenerzeugung von Rind- und Kalbfleisch in ausgewählten EU-Ländern in Millionen Tonnen Schlachtgewicht



Blick in den Markt



Warenterminbörsen

Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Exportweizen 04.05.2010			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
May 10	2.353	130,50	131,50
Aug 10	0	134,25	133,00
Nov 10	8.176	138,50	138,00
Jan 11	270	140,50	140,00
Mar 11	142	142,25	142,00
May 11	227	144,75	144,50
Schlussnotierungen für Raps 04.05.2010			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Aug 10	799	303,00	328,50
Nov 10	813	307,75	300,75
Feb 11	109	312,25	305,75
May 11	16	316,25	310,25
Aug 11	0	305,00	315,00
Schlussnotierungen für Mais 04.05.2010			
Menge: 50 t; 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Jun 10	136	143,25	145,50
Aug 10	150	144,25	147,25
Nov 10	16	141,25	143,25
Jan 11	3	143,75	145,50
Mar 11	0	146,25	147,25
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 04.05.2010			
Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
MAY 10	4.686	141,50	130,70
JLY 10	49.322	144,60	134,00
SEP 10	5.236	149,10	138,60
Schlussnotierungen für Sojaschrot 04.05.2010			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
MAY 10	1.698	241,70	242,00
JLY 10	35.436	243,70	241,60
AUG 10	3.506	241,80	239,00

Quelle: Euronext, CBOt

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
04.05.2010	Spanne Vorw.	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	107,00-120,00	113,35	113,20	107,50-120,00	114,20	111,80	-	117,50	119,40
Brotweizen (B) 11,5/220	102,50-115,00	105,90	105,95	103,00-113,00	107,50	106,40	117,25	112,00	114,20
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	84,00-100,00	90,15	89,95	90,00-105,00	95,10	94,00	101,15	98,80	100,30
Sommerbraugerste (freie Ware)	90,00-105,00	99,75	100,80	92,50-105,00	98,10	98,20	-	102,50	105,70
Sommerbraugerste (Ernte '10)	-	-	-	107,00-120,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	85,00-97,00	89,45	89,20	85,00-95,00	89,40	89,30	95,00	94,80	97,10
Futterweizen	102,00-110,00	105,20	105,20	100,50-113,00	105,80	103,90	112,35	110,20	112,50
Körnermais	112,00-125,00	120,10	120,20	120,00-130,00	125,00	124,80	127,35	131,20	133,00
Triticale	87,00-97,00	91,30	93,35	90,00-105,00	95,70	94,90	100,75	100,90	103,00
W.-Raps food (freie Ware)	282,50-295,00	288,30	288,80	279,00-295,00	287,00	290,40	-	292,50	295,20
W.-Raps food (Ernte '10)	-	-	-	270,00-280,00	276,60	276,30	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	30.04.2010	03.05.2010	30.04.2010	29.04.2010	04.05.2010	26.04.2010
Brotweizen 11,5/220	128,00-130,00	121,00-123,00	115,00-120,00	115,00-120,00	121,00-123,00	137,00-139,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	131,00-133,00	122,00-125,00	120,00-125,00	132,00-135,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	137,00-140,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	128,00 G	121,00-123,00	115,00-117,00	115,00-117,00	121,00-123,00	136,00-138,00
Brotroggen > 120 FZ	119,00	115,00-120,00	118,00-120,00	110,00-115,00	-	118,00-120,00
Braugerste, Inland	-	124,00-125,00	-	-	121,00-124,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	105,00-107,00	-	-	100,00-103,00	115,00-116,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	87,00-89,00	123,00-124,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	112,00-114,00	-	-	-	127,00-129,00
Mais	160,00	144,00-146,00	145,00-147,00	140,00-142,00	140,00-142,00	158,00-161,00
Raps	302,00G	305,00-307,00	300,00	303,00-305,00	-	-
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	170,00-173,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	180,00-185,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	293,00-295,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	197,00-202,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	274,00-278,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	301,00 B	321,00-322,00	320,00-335,00	-	313,00-315,00	325,00-326,00
Rapsschrot	190,00B	-	190,00-200,00	-	-	-
Weizenkleie	108,00B	68,00-70,00	80,00	67,00-72,00	64,00-66,00	90,00-92,50
Roggenkleie	-	63,00-65,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	107,00B	108,00-110,00	-	-	-	100,00-102,50
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	135,00-145,00	-	-	-	110,00-115,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	115,00-125,00	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	62,50-65,00	-	-	-	50,00-60,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Fachgebiet 24, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh-hessen.de

gültig vom 05.05.10 bis 12.05.10

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.					
Zeitraum:	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg (29 Betriebe, 55.811 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,89-1,13	1,36-1,57	1,13-1,46	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,01	1,39	1,27	1,37	1,33
	-	59,70	53,20	58,90	58,70
Rheinland-Pfalz (9 Betriebe, 18.781 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,96-1,03	1,36-1,48	1,14-1,28	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	0,99	1,39	1,27	1,35	1,31
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,49	66,37	24,32	-	-
	-	58,46	53,10	56,62	56,58
Nordrhein-Westfalen (Süd) (25 Betriebe, 347.077 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,09-1,16	1,34-1,43	1,22-1,32	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,14	1,38	1,28	1,35	1,32
	-	58,50	53,10	56,90	56,80
Hessen (19 Betriebe, 2.969 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,03-1,19	1,36-1,48	1,18-1,30	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,10	1,41	1,27	1,38	1,32
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,88	73,90	15,59	91,65	91,42
	-	59,38	53,11	58,04	57,70
Thüringen (6 Betriebe, 27.676 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,04-1,16	1,33-1,41	1,27-1,29	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,09	1,38	1,28	1,35	1,31
	-	58,30	53,10	56,70	56,20

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte		
1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: 04.05.2010		
Spanne:	1,35-1,41	Vorw.: 1,32-1,38
2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: 03.05.2010		
Spanne:	1,36-1,39	Vorw.: 1,33-1,36
ISN Notierung		
23.04.-29.04.10	ISN: 1,36-1,37	Median: 1,37
30.04.2010	ISW: 1,34-1,40	Median: 1,39
Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929		

Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften" 56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst. ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.	
Wochenpreis v. 30.04.10 (gültig 30.04. - 06.05.10)	Median 1,39 (Vw.: 1,36) Spanne: 1,34-1,40
Vermahlungsmenge: 198.600 (z. Vw.: -3.100)	
Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 Stk.:	1,00
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.	

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)	
Schlachtzeitraum vom	26.04.-02.05.10
Gemeldete Tiere: 833, Preis / kg LG:	1,28
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,62
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom	03.05.-09.05.10
	1,30 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,65 kg SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitäts- zuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten		
Zeitraum:	26.04.-02.05.10	
Anzahl: 9.994	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	40,50-46,50	43,30 (42,86)
50er Gruppe²⁾	43,50-56,00	53,73 (53,40)
100er Gruppe²⁾	50,25-57,00	55,35 (55,40)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,40-0,51	
¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen		
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH		

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St.	Notierung 03.05.2010
Hohenlohe und Ober- schwaben	Spanne	Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	48,00-50,00	48,10 ± 0,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen- Impfung und ohne MwSt.		
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Ge- netik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zu- schläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum vom: 03.05.-09.05.10						
Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!						
Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht Mindergew.		
Qualitätsring ferkel (R)	25	48,00	± 0,00	bis 30 kg 1,30	1,00	
Aufzucht- ferkel (A)	8	30,70 — 34,87	± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00	
	30	57,00 — 57,15	± 0,00 — - 0,10	0,50-0,70	0,70-1,00	
2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 26.04.-02.05.10						
Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew. Mindergew.	
(R) 25	1.867	48,00-53,00	49,89	- 0,50	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	3.620	30,70-34,87	30,82	- 1,43	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	5.274	57,00-57,25	57,06	+ 0,03	0,50-0,70	0,70-1,00
Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.						
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel						
Quelle: LWK RLP, KH						

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, 100er-Gr. o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Imp fzuschl.				
Zeitraum 26.04.-02.05.10	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	68.125	38.741	100.843	13.860
Ø-Preis in Eur / St.	49,00	51,00	47,00	30,70
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	47,00-53,50	-	45,00-49,50	29,50-32,00
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	± 0,00	± 0,00	-
*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grund- preise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufschläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.				
Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen				

gültig vom 05.05.10 bis 12.05.10

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.105,00-1.460,00		1.050,00-1.500,00	
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.620,00-2.118,00		1.400,00-1.830,00	
Ergänzfutter für Aufzuchtälkälber, 18% RP	x	205,00-295,00		210,00-280,00	
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	170,00-215,00		157,50-186,00	
Milchleistungsfutter 18 - III	x	172,50-215,50		161,00-176,50	
Ferkelaufzucht., 13,2-13,6 MJ/kg	x	245,00-332,00		230,00-313,00	
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	225,00-305,00		200,00-258,00	
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	200,00-272,50		197,00-245,00	
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	190,00-247,50		199,50-225,50	
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	240,00-365,00		290,00-349,00	
28% Rohprotein	o	335,00		-	
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	230,00-319,50		249,00-285,00	
0,38 % Methionin	o	380,00-434,00		-	
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	285,00		-	
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	265,00-267,00		-	
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	330,00-355,00		330,00-350,00	
	o	400,00-527,50		-	
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	203,00-215,00		185,00-203,00	
Weizenkleie (Normtyp)	o	87,00-120,00		-	
Melasseschnitzel, gepresst	x	120,00-137,50		-	
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	330,00-340,00		-	
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	185,00-230,00		-	
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00		125,00-150,00	
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00		90,00-135,00	
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00		100,00-135,00	
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00		100,00-105,00	
Stroh, Rundballen		80,00-110,00		80,00-100,00	
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00		80,00-100,00	

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:	10.05.-16.05.10	
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		48,65
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsauen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		254,60

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum: 03.05.-09.05.10

Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	55,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: 26.04.-02.05.10

Spanne: 284,00 - 317,00 E/Tier	Median: 308,00
Jungsauenpreise: ohne ZU-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, Camborough 29, Hülsenberger Zuchtschweine, TOPIGS	

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 04.05.2010
Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",
56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Mai 10	0	1,388	1,393
Jun 10	0	1,450	1,458
Jul 10	1	1,460	1,438
Aug 10	3	1,460	1,475
Sep 10	2	1,460	1,461
Okt 10	0	1,403	1,403
Nov 10	0	1,360	1,360
Dez 10	0	1,337	1,342

Eurex, Schluss-Kurse 04.05.2010
Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-
Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Mai 10	0	48,50	47,50
Jun 10	0	47,70	45,70
Jul 10	0	44,00	44,00
Aug 10	0	41,90	41,90
Sep 10	0	39,40	38,90
Okt 10	0	39,00	38,00
Nov 10	0	39,00	38,00
Dez 10	0	39,00	38,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 4. Mai 2010			
Rheinland - Pfalz vom: 26.04.-02.05.10			Hessen vom: 26.04.-02.05.10		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück			
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung			
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
XL	-	14,35	-	16,85	klasse	04.05.10	27.04.10	
L	-	6,50	-	11,40	XL	15,00	15,50	
M	-	5,45	-	9,85	L	13,00	14,00	
S	-	4,50	-	-	M	12,00	13,00	
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	9,00	10,00	
XL	15,50-19,35	18,30	13,00-19,00	16,04	Tendenz:	schwach	stetig	
L	10,50-17,00	12,65	7,75-17,50	13,35	Freilandhaltung			
M	9,50-15,00	11,30	7,00-15,50	11,89	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
S	9,00-12,00	9,65	5,00-12,30	7,57	klasse	04.05.10	27.04.10	
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	17,00	17,50	
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	21,08	L	14,00	15,00	
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	19,17	M	13,00	14,00	
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	17,50	S	10,00	11,00	
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,30	Tendenz:	schwach	stetig	

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen

Stuttgart / Mannheim

Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Verbraucherpreise	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *) 03.05.2010	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt. 05.05.2010	Großhandel an LEH Ø-Preis o. MwSt. 05.05.2010
OBST:			
Tafelbirnen (kg)			
Alexander Lucas	-	-	-
Abate Fetel	2,99	-	2,45
Äpfel (kg) 70-80mm			
Boskoop	1,99	-	-
Braeburn	1,99-2,49	1,70	1,83
Elstar	1,99-2,49	1,65	1,85
Gala Royal	1,99-2,49	-	1,50
Granny Smith	1,99-2,49	-	-
Jonagold	1,99	1,40	1,63
Beerenfrüchte			
Trauben blau (kg)	4,99	-	-
Trauben weiß (kg)	4,99	-	-
Rhabarber (kg)	-	1,60	2,58
SPARGEL (kg):			
Spargel weiß I 16 +	-	7,95	7,63
Spargel weiß II 16 +	-	-	-
Grüenspargel 16 +	-	8,25	7,78
Grüenspargel 12 +	-	-	-
GEMÜSE:			
Kopfsalat (Stk)	0,79-1,29	1,15	1,07
Lollo bionda (Stk)	0,99-1,29	-	1,05
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,39	1,12	1,16
Eissalat (Stk)	1,29-1,49	-	1,30
Endivien (Stk)	1,49-1,69	-	-
Chicorée (500 g)	1,99	4,50	4,03
Weißkohl (kg)	0,99	0,88	0,83
Rotkohl (kg)	-	-	1,40
Wirsing (kg)	0,99-1,29	0,90	-
Chinakohl (kg)	0,99-1,99	2,20	2,24
Blumenkohl (Stk)	1,49-1,99	1,49	1,64
Kohlrabi (Stk)	0,69-0,99	-	0,73
Brokkoli (kg)	1,99	4,50	4,18
Tomaten (kg)	1,49-1,79	3,20	3,55
Salatgruken (Stk)	0,39-0,99	1,08	1,16
Paprika (kg)	2,99-6,99	5,65	5,48
Zucchini (kg)	1,79-1,99	1,80	2,10
Champignons (kg)	4,99	-	5,62

*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
04.05.2010		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,60-2,15	1,94
Chicorée (kg)	6,90-7,99	7,41
Eichblattsalat (Stk)	1,49-2,69	1,88
Eisbergsalat (Stk)	1,99-2,49	2,32
Endivien (Stk)	-	2,60
Feldsalat gew. (kg)	20,00-22,50	21,25
Kopfsalat (Stk)	1,00-2,45	1,80
Postelein (kg)	15,35-16,00	15,68
Rucola (Bd)	1,49-1,70	1,60
Spinat gew. (kg)	3,99-5,60	4,95
Rhabarber (kg)	3,49-4,69	4,07
Spargel grün 16 mm + (kg)	9,49-15,00	12,25
Spargel weiß 16 mm + (kg)	9,90-16,10	12,98
Chinakohl (kg)	-	4,50
Kohlrabi (Stk)	-	1,85
Rotkohl (kg)	1,80-2,20	2,03
Weißkohl (kg)	1,55-2,40	1,91
Wirsing (kg)	1,42-2,40	1,91
Bärlauch (Bd)	1,49-1,89	1,66
Basilikum (Topf)	1,69-2,39	2,02
Dill (Bd)	1,49-1,79	1,68
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	4,25-5,75	5,00
Sauerampfer (Bd)	1,39-1,40	1,40
Meerrettich (kg)	9,95-12,00	10,98
Möhren gew. (kg)	0,99-2,20	1,61
Radieschen (Bd)	0,99-2,10	1,50
Rettich schwarz (kg)	2,30-3,00	2,58
Schwarzwurzeln (kg)	4,65-5,00	4,83
Wurzelpetersilie (kg)	-	5,95
Schlangengurken (Stk)	1,85-2,29	2,00
Paprika (kg)	-	6,50
Tomaten (kg)	-	6,00
Zucchini (kg)	-	4,50
Lauch (kg)	2,91-12,00	4,99
Zwiebeln (Bd)	2,29-2,59	2,44

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 04.05.2010			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 11	0	120,00	120,00
Schlussnot. für Veredelungs- 04.05.2010			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Jun 10	45	105,00	122,00
Nov 10	0	95,00	98,00
Apr 11	51	128,00	-

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



04.05.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	-	-	10,00-14,00
	2	-	-	9,00-13,50
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-65,00	40,00-59,00	34,00-40,00
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	30,00-55,00	40,00-59,00	30,00-45,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-68,00	50,00-64,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 5 kg Säcken	2	40,00-60,00	50,00-64,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	20,00-30,00		19,00-31,00
Mindestabgabe eine Palette	2	20,00-26,00		20,00-24,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	70,00-80,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	50,00-80,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 05.05.10 bis 12.05.10